

**Gemeinsamer Aufruf der Wiener Rektoren für die Kriegsanleihe.**

Die Rektoren der Wiener Hochschulen wenden sich gemeinsam mit folgendem Aufruf an die Studenten: „Kommilitonen! Im gegenwärtigen Augenblick haben wir die Pflicht, aller Welt die Höchstleistung unserer wirtschaftlichen Kraft zu zeigen. Beteiligt euch an der Zeichnung, soweit es eigene Mittel erlauben, und nützt auch die Gelegenheit, bei euren Angehörigen und Freunden für die Kriegsanleihe zu werben, indem ihr über die Vorteile der Zeichnung aufklärt und mit patriotischer Begeisterung dafür eintretet! Die Möglichkeit, Kriegsanleihe zu 75 Prozent des Nominalwertes zu belehnen, erlaubt es auch dem weniger Leistungsfähigen, sich an der Zeichnung zu beteiligen. Studenten! Es wird eine Ehrensache eines jeden von euch sein, an dem vaterländischen Werke mitzuwirken. Ihr werdet dem Rufe, der hiermit an euch ergeht, mit jugendlicher Begeisterung folgen.“ Der Aufruf trägt die Unterschrift des Rektors der Wiener Universität Hofrates Professor Menzel, des Rektors der Technischen Hochschule Prof. Dr. Jäger, der Hochschule für Bodenkultur Prof. Dr. Seck, der Tierarzneihochschule Prof. Dr. Günther und des Rektors der Akademie der Bildenden Künste Prof. Bacher.